WP-02-328 Ein Land der intakten Lebensgrundlagen

Antragsteller*in: Markus Spitzer-Pachel (KV Essen)

Änderungsantrag zu WP-02

Von Zeile 327 bis 329:
verständlich, damit jede*r erkennen kann, wie gefährdet das eigene Zuhause ist und welche Vorsorge hilft. Kommunen unterstützen wir ~~bei Beratung~~dabei, das Schwamstadt-Prinzip flächendeckend umzusetzen.Regenwasser soll möglichst dort gehalten werden, wo es fällt.Entsiegelte Flächen, Stadtbäume,begrünte Dächer und ~~Vorsorge vor Ort~~Fassaden, Mulden-Rigolen-Systeme sowie naturnahe Gewässer helfen dabei Wasser zu speichern, Hitze zu reduzieren und die Kanalisation bei Starkregen zu entlasten.

Unterstützer*innen

Dorothea Blümer (KV Essen); Benedikt Wildenhain (KV Essen); Christine Müller-Hechfellner (KV Essen); Sascha Berger (KV Essen); Silas Haake (KV Essen); Tanja Toure (KV Essen); Ernst Potthoff (KV Essen); Petra Bönnighausen (KV Essen); Björn Ahaus (KV Essen); Roland Reinders (KV Essen); Anette Junker (KV Essen); Michael Spitzer (KV Essen); Julia Valentina Schneider (KV Essen); Andreas Wulf (KV Essen); Jan Niklas Petschek (KV Essen); Manuel Carrasco Molina (KV Düren); Fabian Krömling (KV Bochum); Nermin Ermis (KV Düren); Leonardo Tummillo (KV Essen)